

Personalstand im Justizressort

Derzeit (Stand: Jänner 2025) sind in den Personalbereichen der Justiz folgende Planstellen systemisiert:

Bundesministerium für Justiz (Zentralstelle):

Bedienstete im höheren Dienst sowie Richter:innen und Staatsanwält:innen (einschließlich Zuteilungen)	227
übrige Bedienstete (einschließlich Zuteilungen)	198

Datenschutzbehörde:

Bedienstete im höheren Dienst	31
übrige Bedienstete	17

Oberster Gerichtshof und Generalprokuratur:

Richter:innen (einschließlich der Richter:innen im Evidenzbüro des OGH)	73
Staatsanwält:innen	19
übrige Bedienstete	40

Justizbehörden in den Ländern:

4 Oberlandesgerichte, 4 Oberstaatsanwaltschaften, 20 Landesgerichte, 16 Staatsanwaltschaften, Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft (WKStA), 113 Bezirksgerichte

Richter:innen	1.706
Staatsanwält:innen	450
Richteramtsanwärter:innen	180
Bedienstete im höheren Dienst	49
übrige Bedienstete	4.639
Bundeskartellanwält:in, Stellvertreter:innen und übrige zugeordnete Bedienstete	5

Bundesverwaltungsgericht:

Richter:innen	220
Bedienstete im höheren Dienst	189
übrige Bedienstete	211

Justizanstalten: 28 Justizanstalten

Bedienstete insgesamt	4.164
-----------------------	-------

Konkret sind derzeit (Stand: 1. Jänner 2025) beim Obersten Gerichtshof und bei der Generalprokuratur 129,80 Personen beschäftigt. Bei der Datenschutzbehörde sind 50,00 Bedienstete im Einsatz. Im Planstellenbereich der Justizbehörden in den Ländern sind 7.144,01 Beschäftigte, davon 1.721,80 Richter:innen, 259,25 Richteramtsanwärter:innen und 452,76 Staatsanwält:innen, beim Bundesverwaltungsgericht 622,55 Personen, hievon 223,15

Richter:innen tätig. Die Erledigung der Aufgaben des Justizressorts wird von 393,70 Mitarbeiter:innen der Zentralstelle unterstützt. 3.876,06 Mitarbeiter:innen versehen ihren Dienst im Strafvollzug.

Die tatsächlich eingesetzten Personalkapazitäten werden in Vollbeschäftigtenäquivalenten (VBÄ) angegeben, die als Messgröße des tatsächlichen Personaleinsatzes dienen und etwa auch Teilauslastungen berücksichtigen. Sie weichen daher zahlenmäßig von den oben dargestellten (systemisierten) Planstellen ab.